



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2021

Freitag, den 17. September 2021

Nummer 37



Mutwillige Zerstörung!

Achtung

Am gestrigen Tag, Do. 09.09.2021 wurde am Regiomat, vermutlich zwischen 8.30 und 10.15 Uhr eine Substanz in den Münzkanal eingebracht, das den ganzen Automaten außer Betrieb brachte. Diese Substanz zerstörte die Steuerung des Regiomaten. Nicht ganz erfreulich, für mich, und auch für die Anwohner von Niederwangen. Einkaufen ist nicht mehr möglich gewesen!!
Ich möchte deshalb die Anwohner bitten, um Hinweise zu dieser Tat.
Ich habe deshalb Strafanzeige erstattet, da dies kein Spaß ist, sondern mehr als 1.000 € Schaden verursacht hat.

Die Polizei wird sich der Situation annehmen, und ist über jeden Hinweis dankbar.
Sollte sich der Täter außergerichtlich melden, so werden wir einen Weg finden. Zerstörung und **Kaputtmachen** ist nur

BLÖD, was brings?

Für gute Hinweise bin ich dankbar, und die werden natürlich in Knoppers und auch Durstlöcher ausbezahlt!!
Werner Leutner,
vom Heumilchhof Allgäu GBR in Eglofs

Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizeidienststelle Wangen Tel.: 07522 / 9840



Die eingebrachten Silicatpäckchen könnten von so einem Antigentest stammen!
Wer kann mir dazu Auskunft geben?
Vermutlich wurde am Dorfbrunnen Wasser geholt, und der Regiomat vollgespritzt und auch in dem Münzkanal eingebracht.
Nach Aussage des Hausmeisters, war morgens der Boden vor dem Automaten nass, obwohl es nicht geregnet hatte und zudem eine Hütte darüber steht.
Eine weitere Zeugin berichtete, dass Sie um 10.20 Uhr noch nasse Finger bekam, als sie die Tastatur bedienen wollte.



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 17. September 2021:

Kloster-Apotheke, Wassertorstr. 5,
Isny, Tel: (07562) 975560

Samstag, 18. September 2021:

Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4,
Wangen, Tel: (07522) 6585

Sonntag, 19. September 2021:

Löwen-Apotheke, Meminger Sr. 2,
Leutkirch, Tel: (07561) 72667

Montag, 20. September 2021:

Marien-Apotheke, Schloßstr. 5,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 935403

Dienstag, 21. September 2021:

Schloß-Apotheke, Marktstr. 18,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 93330

Mittwoch, 22. September 2021:

Antonius-Apotheke, Marktstr. 8,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 91237

Donnerstag, 23. September 2021:

Engel-Apotheke, Gegenbauerstr. 21,
Wangen, Tel: (07522) 912392

Freitag, 24. September 2021:

Kur-Apotheke, Emmelhofer Str. 2,
Kißlegg, Tel: (07563) 1450

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

VEREINSNACHRICHTEN

SG NIEDERWANGEN



SGN Jugend im Europa Park

Am 24. Juli wurde der Lotto Award Sportjugend Förderpreis 2020 vergeben und unsere SGN-Jugend belegte dabei für vorbildliche Jugendarbeit den 1. Platz in der Region Bodensee Oberschwaben. Als Preis gab es neben den 2000.-€ Preisgeld und einer Urkunde auch Eintrittskarten für den Europapark in Rust, welche für große Begeisterung sorgten. Am 30. August war es dann soweit und 19 junge SGN Sportler machten sich frisch getestet und in aller Herrgotts-Frühe mit 3 Autos auf den dreieinhalb bis vierstündigen Weg. Im Europa Park wurde dann in Kleingruppen losgezogen. Trotz schlechter Wetterprognose gab es nur vereinzelte Regenschauer und ansonsten angenehmes und trockenes Wetter. Den ganzen Tag wurde eine Attraktion nach der anderen ausprobiert, verschiedenes Essen getestet und alle hatten sehr viel Spaß. Zum Abschluss des tollen und aufregenden Tages, gab es auf der Rückfahrt noch einen Zwischenstopp bei MC Donalds und gegen 22:00 Uhr sind dann alle müde und zufrieden wieder in Niederwangen angekommen.



Bild zeigt die SGN Jugendlichen beim Europa-Park



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Musikverein Karsee

Spontanstes Musikfescht der Welt in Karsee

Nach einer kurzen Sommerpause geht es bei uns weiter im Programm:

NEUER TERMIN: *Samstag, 18.09.2021*

- 1. Karseer Kleinkruschtabend

Sonntag, 19.09.2021

- Frühschoppen zum Festausklang mit dem Musikverein Karsee und KMPC

Da der Einlass aufgrund unseres Corona-Hygiene-Konzepts begrenzt ist, bitten wir Euch, vorab für die gewünschte/n Veranstaltung/en zu reservieren. Namentliche und verbindliche Reservierungen können **per E-Mail an**

reservierung@mv-karsee.de gesendet werden.

Wenn Ihr genauso spontan seid wie wir, schaut einfach vor Ort vorbei, ob es noch Restplätze gibt. Unsere Kreativabteilung hat hierfür extra ein Hinweisschild vorbereitet.

Alle Veranstaltungen finden im Freien am Maibaumplatz statt. Bei schlechter Witterung muss die jeweilige Veranstaltung leider ausfallen.

Der Zutritt ist nur vollständig geimpften, genesenen oder getesteten Personen gestattet. Es besteht vor Ort eine Testmöglichkeit, bei den Abendveranstaltungen jeweils ab 16.30 Uhr, bei den Sonntagsveranstaltungen jeweils ab 09.30 Uhr.

WICHTIG: Für alle Veranstaltungen gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen sowie unser Hygiene-Konzept.

Die Testpflicht gilt unabhängig von etwaigen Regelungen der Corona-Verordnung.
schon

Stadthalle Wangen

Ole Lehmann ist mit der Stand-Up-Comedy „Jetzt mal die Butter bei die Fische“ am Samstag, 18. September um 20.00 Uhr in der Stadthalle in Wangen zu sehen.

Zu viele Menschen reden um den heißen Brei herum, doch langsam ist kein Platz mehr an der Schüssel. In seinem neuen Programm spricht Ole Lehmann #Tacheles über die wirklich wichtigen Themen im Leben: Warum fliegen Mücken erst in der Dämmerung los?

Warum ist „Bares für Rares“ besser als Sex? Und warum ist Zumba der Ententanz der neuen Generation? Über all' das philosophiert der preisgekrönte Stand-Up-Comedian aus Berlin auf seine eigene, unbeschwerte und manchmal auch verrückte Art. Ohne Labern um den heißen Brei. Sondern lustig, nachdenklich und vor allem immer direkt!

#Tacheles ist Stand-Up-Comedy pur. Ohne Schnickschnack. Ole Lehmann spricht über alles, was ihm so einfällt. Und so gleicht kein Abend dem anderen. Die Süddeutsche urteilt: „Sehr unterhaltsam“, und die Neue Westfälische findet es „mitreißend“. Vor allem aber ist dem Zuschauer am Ende dieses Abends klar: #Tacheles geht auch in lustig!

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522 / 74-211. Reservierungen macht Maria Neumann, E-Mail: maria.neumann49@t-online.de, Telefonnummer 0 75 22 / 29 131 oder über www.reservix.de oder an der Abendkasse, ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 0171 5272351 erreichbar.

Bitte Nachweis für: Geimpft, Genesen, Getestet (mind. 24 Std.)

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Regierungspräsidium Tübingen

L 291, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Vorberg und Kasernen - Fertigstellung der Fahrbahn

Das Regierungspräsidium Tübingen saniert zurzeit die Fahrbahn der L 291 zwischen Vorberg und Kasernen auf einer Länge von knapp zwei Kilometern.

In diesem Zusammenhang werden auch die bestehenden Bushaltestellen barrierefrei umgebaut, der parallel verlaufende Radweg erneuert sowie für die Gemeinde neue Breitbandkabel verlegt.

Die Bauarbeiten zur Fahrbahnerneuerung der L 291 werden bereits am Freitag, 10. September 2021 abgeschlossen. Damit kann zum Schulbeginn am Montag, 13. September 2021 der Schul- und Linienbusverkehr wieder fahrplanmäßig verkehren. Im Zuge der Bauabwicklung kam es zu unvorhergesehenen Mehrleistungen im Bereich der Leitungsarbeiten. Auch die teilweise schlechten Witterungsverhältnisse verzögerten den Baufortschritt. Deshalb dauern die Restarbeiten zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen und zur Erneuerung des Radweges noch an.

Aus Gründen der Arbeitssicherheit ist es notwendig, die L 291 zu sperren. Bis zur vollständigen Fertigstellung bleibt die überörtliche Umleitung ab der B 30, Anschlussstelle Ravensburg-Nord, zur Anschlussstelle „Weingarten“ und weiter über die B 32 und die K 7952 zur L 291 bei Ettishofen voraussichtlich bis Ende September 2021 bestehen.

Für den Busverkehr werden wegen den noch andauernden Arbeiten zum barrierefreien Umbau in unmittelbarer Nachbarschaft zu den planmäßigen Haltestellen provisorische Haltestellen eingerichtet.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmer und die Anwohner um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Hintergrundinformationen:

Informationen zu den Sperrungen und zu den Umleitungen können im Internet unter www.verkehrsinfo-bw.de abgerufen werden.

AUS DEM UMLAND

Kulturtreff Amtzell

Spät-Sommerfest 2021 in der Amtzeller Hammerschmiede mit „Greyhound“ Rock & Blues

Samstag, 25. September 2021 ab 19:00 Uhr

Eintritt: Frei

Am Samstag, den 25.09.2021 ist es wieder soweit: Das Hammerschmiedefest des AKD mit rein akustischer Musik lädt zum gemütlichen Beisammensein und Musikhören bei freiem Eintritt ein.

Die GREYHOUND BAND präsentiert Musik zum Abfahren mit rockigem Profil auf den Reifen, „ner Menge Blues im Gepäckraum sowie gepflegten Balladen in der Cool-Box und nimmt ihr Publikum stimmungsgewaltig und gut gelaunt mit on the road. SO GET ON THE BUZZ!!!

und nimmt Platz neben Eric Clapton, Robben Ford, Billy Joel, Ray Charles uvm.



Weitere Info auf der Homepage der Musiker:

www.greyhoundband.de

Das Ganze gibt es bei freiem Eintritt und bei jeder Witterung in der Amtzeller Hammerschmiede.

Parkmöglichkeiten gibt es an der Turn- und Festhalle.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell geltenden Coronaverordnung des Landes statt.

Verband Katholisches Landvolk

Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „**Hofübergabe - Hofauflösung**“. Es findet am **Freitag, 15. und Samstag, 16. Oktober 2021** jeweils von **9:30 Uhr - 17:00 Uhr** im **Gasthaus Ochsen in Kißlegg** statt. Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: 30,- € für Nicht-Mitglieder, 25,- € für Landvolkmitglieder

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.

Anmeldung bis 11. Oktober 2021 bitte bei:

Herrn Heinz Gerster, Argenbühl-Eisenharz, Tel.: 07566 749.

Am Sonntag, 26. September, wird die Gemeinde herzlich gebeten, auf andere Gottesdienste auszuweichen, damit für die Erstkommunionfamilien ausreichend Platz vorhanden ist.

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9:00 – 11:30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

E-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Wangen im Allgäu



Gottesdienste und Termine vom 16. bis 22.9.2021

Stadtkirche/Gemeindehaus

Donnerstag, 16. September

14.30 Uhr Seniorennachmittag

19.30 Uhr Kantorei

Freitag, 17. September

17.00 Uhr KonfiAbend

(Jahrgang 2021 - 2022)

Samstag, 18. September

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

(Jahrgang 2019 - 2020)

Sonntag, 19. September

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

(Jahrgang 2020 - 2021)

Dienstag, 21. September

19.30 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 22. September

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Kirchengemeinderat

Freundschaftsbank

Herzliche Einladung auf die Freundschaftsbank im Garten der Begegnung bei der Stadtkirche: Komm setz dich zu mir hin! „Hören-zuhören-Dazugehören“ immer Mittwoch, 10.30 Uhr und Donnerstag, 16.30 Uhr, jeweils eine Stunde.

Wittwaiskirche

Donnerstag, 16. September

17.00 Uhr Beginn einer neuen Jungschar für Grundschulkin-
der

19.00 Uhr Bibeltreff eins

Sonntag, 19. September

10.45 Uhr Gottesdienst im Freien (Blumenthal)

Dienstag, 21. September

14.30 Uhr Treffpunkt old Agers

Mittwoch, 22. September

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Homepage der Kirchengemeinde:

www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 19. – 26. September

Sonntag, 19. September – 25. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 23. September

07:50 Uhr Schülbergottesdienst

Freitag, 24. September

18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe mit

Feier der Erstkommunion

Besondere Totengedenken:

Sonntag, 19. September

Gebetsgedenken für:

Arme Seelen

Aus den Pfarrbüchern

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Malte Rutka

Mila Leonhardt

Sofia Cipriano

Vincent Marten Gasser

Herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde.

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben:

Alois Weber

Herr, gib ihm die ewige Ruhe.

**Gemeindebüro:**

Marianne Ege

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 13 - 16 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**Aktion PendlerBrezel****Gratis-Brezel für Radfahrende auch in Wangen im Allgäu**

Wer morgens mit dem Fahrrad unterwegs ist, um beispielsweise zur Arbeit zu fahren, darf sich in der Woche vom 20. bis 24. September 2021 über eine ganz besondere Überraschung freuen: Während der Aktionswoche PendlerBrezel der Initiative RadKULTUR und der AGFK-BW des Landes Baden-Württemberg erhalten alle, die an diesem Tag mit dem Rad zur Arbeit, Vorlesung, etc. fahren morgens bis 10 Uhr eine Gratis-Brezel.

Auch die Bäckereien Fidelisbäck und der Bäcker Mayer in Wangen im Allgäu sind Teil der landesweiten Aktion und fördert so das Fahrrad als alltägliches Verkehrsmittel. Kommen Sie mit dem Rad oder Pedelec in den Filialen des Fidelisbäck oder dem Bäcker Mayer vorbei, zeigen Sie Ihren Helm vor und freuen Sie sich über Ihre Gratis-Brezel. Dabei ist es egal, ob Sie ins Büro, zur (Hoch-)Schule oder einfach nur zum Spaß radeln.

**Veranstaltungen zum Welt Alzheimer Tag/
Woche der Demenz**

Die Seniorenbegleitung „Herz und Gemüt“ veranstaltet in Kooperation mit der VHS Wangen und der Stadtbücherei verschiedene Veranstaltungen zum Welt Alzheimer Tag, welcher weltweit am 21. September 2021 stattfindet. Begleitend findet in der Stadtbücherei Wangen (20. - 26.09.2021) eine Buchausstellung zum Thema Demenz statt, ebenso steht dort ein breites Angebot an kostenlosen Informationsschriften zur Verfügung. Folgende Vorträge finden in der Stadtbücherei statt:

- Montag, den 20.09.21 von 14.30 - 15.30 Uhr
„Gedächtnisprobleme - wann sollte ich zum Arzt gehen?“
- Mittwoch, den 22.09.21 um 20.00 Uhr
„Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige“

Eine genaue Beschreibung der Vorträge ist auf der Homepage der VHS www.vhs-wangen.de zu finden. Des Weiteren laden wir pflegende Angehörige zu einem Workshop am Dienstag, den 21.09.21 von 17.30 - 19.00 Uhr ein.

Die kostenlosen Veranstaltungen finden unter Einhaltung der aktuellen Corona-Bestimmungen statt und erfordern eine Anmeldung bei der VHS Wangen. Die Anmeldung kann telefonisch 07522/74242, per E-Mail oder online bei der VHS vorgenommen werden. Weitere Informationen gibt es bei der „Herz und Gemüt“ unter der Telefonnummer 07522/797864.

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund**Fahrplanwechsel im Dezember:****Jetzt schon Mitwisser werden**

- Neue bodo-Heatmap macht Fahrplanänderungen sichtbar
 - Schauen & kommentieren bis Sonntag, 26. September 2021
- Die Elektrifizierung der Südbahn und württembergischen Allgäubahn bringt wesentliche Neuerungen in den Schienenfahrplänen mit sich. Entsprechend werden zum diesjährigen Fahrplanwechsel am Sonntag, 12. Dezember 2021 besonders zahlreiche und strukturelle Anpassungen in den Busfahrplänen vorgenommen. Wie in den Vorjahren hat nun der Planungsprozess in den Verkehrsunternehmen begonnen.*

Neu in diesem Jahr: Schon heute zeigt der bodo-Verkehrsverbund erste Fahrplanentwürfe und informiert über die wichtigsten Änderungen online in der neu aufgelegten „bodo-Heatmap“. Noch bis zum 26. September heißt es zudem: schauen & kommentieren! „Wir machen Fahrplanänderungen sichtbar. Und das erstmals zu einem sehr frühen Zeitpunkt sowie für alle interessierten Fahrgäste und Partner“, betont bodo-Prokurist Bernd Hasenfratz. Sichtbar werden die geplanten Fahrplanänderungen im Gebiet des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbunds auf einer neuen digitalen Plattform: der bodo-Heatmap.

Die interaktive, kartenbasierte Liniennetzdarstellung zeigt für Zug- und Buslinien im bodo den Grad der Änderungen an, fasst die wesentlichen Neuerungen kompakt zusammen und bietet auch erstmals vorhandene Entwurfsfahrpläne zur Ansicht an.

Mitwissen & Mitmachen:**Aktionszeitraum läuft bis Sonntag, 26. September**

Für alle Interessierten ist die bodo Heatmap ab sofort zugänglich und darf gerne ausgiebig genutzt werden. Unter www.bodo-heatmap.de ist die Karte einsehbar. Schauen und kommentieren ist dabei ausdrücklich erwünscht.

Und so geht's:

- Link öffnen und das dargestellte bodo-Liniennetz sichten unter <https://bodo-heatmap.de/>
- Mit Klick auf eine Linie werden die wesentlichen Details der geplanten Änderungen angezeigt.
- Sofern vorhanden, ist ein Entwurfsfahrplan verfügbar
- Kommentarfeld nutzen und Hinweise direkt einreichen: Alle Kommentare leitet das bodo-Team direkt an das zuständige Verkehrsunternehmen weiter
- Eine qualifizierte Rückmeldung erfolgt direkt in der „bodo-Heatmap“ oder auch zusätzlich direkt per E-Mail

„Auch nach dem 26. September wird die bodo-Heatmap frei zugänglich sein und informiert über den Verlauf der Planungen. Reinklicken und reinschauen lohnt sich also auch langfristig“, so Bernd Hasenfratz.

Starkes Duo: Buslinien 121 & 221 bringen mehr FahrAngebot**Neue Fahrpläne gelten seit 13. September 2021**

Zwei Linien, davon eine sogar brandneu, verbessern ab Montag, den 13. September das FahrAngebot zwischen Tettngang und Friedrichshafen sowie Immenstaad und Friedrichshafen. Besonders interessant ist das Fahrplanangebot der Buslinien 121 und 221 für MitarbeiterInnen der Unternehmen ZF, mtu oder auch Airbus, denn die Fahrzeiten wurden bestmöglich auf die Arbeitszeiten angepasst.

„Der Planungsprozess für die neue Buslinie 121 war umfassend, viele Punkte mussten einbezogen werden“, erinnert sich Steven Gay, Verkehrsplaner bei der DB ZugBus GmbH (RAB). „Die Detailarbeit war aber wichtig“, so Steven Gay weiter, „damit wir nun möglichst vielen Unternehmen auf der Strecke Immenstaad - Friedrichshafen einen attraktiven Fahrplan anbieten können.“

Neu: Buslinie 121 Immenstaad - Friedrichshafen

Die neue Schnellbuslinie 121 bietet montags bis freitags 8 Fahrten je Richtung an und bedient auf dem Weg von Immenstaad nach Friedrichshafen folgende Haltestellen:

- Immenstaad: Rathaus; AIRBUS B31
- Friedrichshafen: Fischbach Hotel Maier; Bahnhof Manzell; Landratsamt; ZF Werk 2; Zeppelin GmbH; Maybachplatz; ZF-Forum; ZF Werk 1 / Ehlerstraße; ZF FEZ

Neu geplant: Buslinie 221 Tettngang - Friedrichshafen

Neben der neuen RAB-Buslinie 121 (Immenstaad - Friedrichshafen) wurde auch auf der Strecke Tettngang - Friedrichshafen spürbar umgeplant. Die bestehende Strauss-Linie 221 bindet ab dem 13. September unter anderem die ZF Werke 1 und 2,

das ZF Forum, das mtu-Werk 1 sowie die Zeppelin GmbH an. „Unsere Buslinie 221 bietet von Montag bis Freitag 17 Fahrten je Richtung auf der Strecke Tettngang - Friedrichshafen an, wovon neue 5 Fahrten die Großbetriebe noch besser anbinden. Die Fahrzeiten haben wir dabei auf die Arbeits- und Schichtzeiten angepasst. Damit wird der Bus zum perfekten Chauffeur zum Job und bringt die MitarbeiterInnen auch nach der Spätschicht zuverlässig wieder nach Hause“, sagt Philipp Reinalter, Geschäftsführer des Tettnganger Omnibusunternehmens Strauss GmbH.

Neue Linien auch für Umsteiger interessant

Arbeitnehmer:innen, die nicht entlang der neuen Buslinien wohnen, können von diesen ebenso aufgrund von guten Anschlussbeziehungen profitieren.

Die Linie 121 bietet in Friedrichshafen, Bahnhof Manzell gute Anschlüsse von und zu den Zügen der Bodenseegürtelbahn in Richtung Radolfzell über Markdorf, Bermatingen und Salem. In Immenstaad, Rathaus können insbesondere die im 15 Minuten-Takt verkehrenden Busse der SeeLinie 7395 zur Weiterfahrt in Richtung Hagnau, Stetten, Meersburg und Uhltingen genutzt werden.

Fahrgäste der Linie 221 steigen in Tettngang bequem auf Busse in Richtung Wangen und Ravensburg um.

Das verbesserte Fahrplanangebot ist ein Gemeinschaftswerk. Neben den Verkehrsunternehmen DB ZugBus GmbH und Strauss GmbH beteiligten sich auch die Unternehmen ZF und mtu sowie der Bodenseekreis in einer Arbeitsgruppe. Der gemeinsame Appell lautet dann auch: „Wir alle wünschen uns, dass das neue Bus-Duo unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überzeugt und zum alltäglichen Begleiter wird“.

Bodenseekreis fördert den Angebotsausbau

Viele zusätzliche Kilometer und individuell zugeschnittene Fahrpläne. Das Linienprojekt wurde von Beginn an vom Bodenseekreis unterstützt. Nur so konnte das deutliche Mehrangebot auch auf die Straße gelangen. Damit zeigt der Landkreis erneut, wie wichtig ihm der Ausbau des ÖPNV ist und setzt einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zur Verkehrswende.

Infos im Web & vor Ort

Die Fahrplan-Details gibt es natürlich unter www.bodo.de im Bereich „Linien & Fahrpläne“. Auch die Elektronische Fahrplanauskunft unter bodo.de bzw. via [bodo](http://bodo.de)-FahrplanApp zeigt die seit 13.9.2021 geltenden Fahrzeiten an.

Auch direkt in den Unternehmen sind die wichtigsten Infos auf internen Kanälen und Flächen verfügbar.

Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)

Sicher und gesund ins neue Schuljahr

Ob Unfall oder Ansteckung mit dem Coronavirus -UKBW bietet Schulkindern umfassenden Schutz

Jetzt heißt es wieder Stifte spitzen und Schulranzen packen: Für rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg beginnt das neue Schuljahr - aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie auch in diesem Jahr anders als gewohnt. Schutzmaßnahmen, wie Testungen auf das Coronavirus oder regelmäßiges Lüften und Händewaschen, müssen beachtet und eingehalten werden, um das Risiko einer Ansteckung zu reduzieren. Doch nicht nur in Sachen Coronavirus, sondern auch im Bereich Bau, Verkehrssicherheit oder Bewegung und Sport ist die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) seit über 50 Jahren ein zuverlässiger Partner, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit im Schulalltag geht.

Tanja Hund, designierte Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen einen guten Start ins neue Schuljahr. Das Coronavirus steht auch in diesem Jahr im Fokus, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit junger Men-

schen geht. Andere wichtige Themen wie Verkehrssicherheit oder Bewegung dürfen jedoch gerade jetzt nicht in Vergessenheit geraten: Ich freue mich sehr, dass wir mit Verkehrsaktionstagen in Freizeitparks und den Schulschwimmlässen für Grundschulen tolle neue Angebote für Schülerinnen und Schüler schaffen konnten.“

Kostenfreier Versicherungsschutz - auch bei einer Infektion mit dem Coronavirus sowie Testungen und Impfungen

Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss: Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Im Fall der Fälle reichen die Leistungen der UKBW von der Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe über ärztliche und zahnärztliche Behandlung bis hin zur stationären Pflege und Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Dieser umfassende Schutz besteht auch im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen: Sollten sich Schülerinnen und Schüler nachweislich in der Schule mit dem Coronavirus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. Der Versicherungsschutz besteht zudem bei Testungen auf das Coronavirus im Zusammenhang mit dem Schulbesuch sowie bei Corona-Schutzimpfungen, die von der Schule organisiert werden. Mit regelmäßig an die jeweilige Pandemielage angepassten Schutzhinweisen gibt die UKBW Schulen außerdem ein kompaktes Hilfsmittel an die Hand, um eine verlässliche Orientierung zu bestehenden Regelungen und Hygienemaßnahmen zu geben. Weitere Informationen zum Versicherungsschutz in der Corona-Pandemie gibt es immer aktuell unter www.ukbw.de/coronavirus.

Verkehrssicherheit: Sicherer Schulweg im Fokus

Schulkinder von Anfang an fit für den Straßenverkehr machen - das ist das Ziel der zahlreichen Präventionsangebote der UKBW im Bereich Verkehrssicherheit. „Im Vergleich zum Vorjahr hat sich 2020 durch Corona die Zahl der deutschlandweiten Schulfahrunfälle um etwa ein Drittel auf rund 72.000 verringert“, erklärt Karin Hoffmann, Abteilungsleiterin für Sicherheit und Gesundheit der UKBW: „Die Zahl ist sehr erfreulich, gleichzeitig hat die Pandemie jedoch dazu geführt, dass Schulkinder deutlich weniger Übung im Straßenverkehr haben. Umso mehr freue ich mich, dass wir zum ersten Mal ein Aktionswochenende am 2. und 3. Oktober 2021 im Erlebnispark Tripsdrill veranstalten werden, um Schulanfängerinnen und Schulanfänger auf die Herausforderungen im Straßenverkehr und einen sicheren Schulweg vorzubereiten.“ Darüber hinaus ist die UKBW am 25. und 26. September 2021 erneut bei den „Internationalen Verkehrssicherheitstagen“ im Ravensburger Spieleland dabei. Mit dem verkehrspädagogischen Theaterstück „Das kleine Zebra“ bringt die UKBW in Kooperation mit der landesweiten Aktion „Gib Acht im Verkehr“ das Thema Verkehrssicherheit direkt in die Klassenzimmer - oder mit der sechsteiligen Videoreihe wahlweise auch nach Hause oder im Unterricht auf den Bildschirm. Informationen hierzu sind zu finden unter www.ukbw.de/verkehrssicherheit. Darüber hinaus bietet die UKBW Akademie Lehrkräften folgende Onlineseminare im Bereich Verkehrssicherheit an: „Verkehrserziehung von Anfang an“ am 6. Oktober, „Sicher Fahrrad fahren“ am 14. Oktober und „Sicherer Schulweg“ am 11. Oktober. Anmeldungen sind möglich unter www.ukbw.de/akademie.

Fit im Schulalltag durch Bewegung und Sport

„Die Motorik-Modul Studie des Karlsruher Instituts für Technologie zeigt, dass die sportliche Aktivität von Kindern und Jugendlichen durch den Wegfall von organisiertem Schul- und



Vereinsport in der Corona-Pandemie signifikant zurückgegangen ist“, so Hoffmann: „Als UKBW möchten wir Schulen in Baden-Württemberg dazu ermutigen, die körperliche Aktivität und damit die physische, psychische und soziale Gesundheit von Schülerinnen und Schülern zu fördern.“ Gemeinsam mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg setzt die UKBW einen Schwerpunkt im Schwimmunterricht: Die Broschüre für Lehrkräfte „Schwimmen Lehren und Lernen in der Grundschule“ soll dazu beitragen, möglichst alle Schulkinder zu guten Schwimmerinnen und Schwimmern auszubilden. Mit Beginn des aktuellen Schuljahres kommen zudem bald etwa 105.000 Schwimmpässe in die ersten Klassen an Grundschulen, die den individuellen Leistungsstand von Schulkindern dokumentieren sollen.

Von Bau bis Versicherungsschutz: Fachexperten beraten vor Ort

Die UKBW steht Schulen und Schulträgern in allen Belangen rund um Neubau, Umbau und Sanierung als kostenfreier und verlässlicher Berater zur Seite. Die Fachexperten der UKBW beraten Bildungseinrichtungen in Baden-Württemberg hierzu sowie zu allen umfassenden Präventionsangeboten der UKBW und zum Versicherungsschutz regelmäßig vor Ort. Einen Überblick über alle Unterstützungsangebote, Medien und Unterrichtsmaterialien für Schulen gibt es unter www.ukbw.de/schulen. Mit dem verkehrspädagogischen Theaterstück „Das kleine Zebra“ bringt die UKBW in Kooperation mit der landesweiten Aktion „Gib Acht im Verkehr“ das Thema Verkehrssicherheit direkt in die Klassenzimmer - oder mit der sechsteiligen Videoreihe wahlweise auch nach Hause oder im Unterricht auf den Bildschirm. Informationen hierzu sind zu finden unter www.ukbw.de/verkehrssicherheit. Darüber hinaus bietet die UKBW Akademie Lehrkräften folgende Onlineseminare im Bereich Verkehrssicherheit an: „Verkehrserziehung von Anfang an“ am 6. Oktober, „Sicher Fahrrad fahren“ am 14. Oktober und „Sicherer Schulweg“ am 11. Oktober. Anmeldungen sind möglich unter www.ukbw.de/akademie.

Regierungspräsidium Tübingen

Sicher Rutschen im Europa-Park in Rust

Das Regierungspräsidium Tübingen hat notwendige Zulassungsverfahren für die neuen Wasserrutschen der Wasserwelt Rulantica abgeschlossen

Der Europa-Park in Rust hat das Freizeitbad Rulantica erweitert. Neu hinzugekommen ist die Outdoor-Rutschanlage „Svalgurok“ mit zahlreichen Wasserrutschen und Spielattraktionen. Damit die Sicherheit bei der Nutzung der Attraktionen gewährleistet ist, mussten im Vorfeld 27 komplexe sogenannter Zulassungsverfahren für die Verwendung bestimmter Bauprodukte bzw. Anwendung von Bauarten durchgeführt werden. Zuständig hierfür ist die Landesstelle für Bautechnik beim Regierungspräsidium Tübingen.

In den vergangenen Monaten wurde von den Experten im Wesentlichen geprüft, ob die im Ausland vorgefertigten Stahlkonstruktionen mit den national geltenden technischen Baubestimmungen in Deutschland übereinstimmen. Darüber hinaus befasste sich die Landesstelle mit einer Vielzahl an Anträgen zu tragenden Kunststoffbauteilen, wie insbesondere den Rutschen und einer Vielzahl an Deko-Elementen mit kleineren Objekten und großen Kunstfelsen. „Die Prüfung hat ergeben, dass die Bauteile die baurechtlichen Anforderungen erfüllen und in Einzelfällen, wo notwendig, durch ein regelmäßiges Monitoring überwacht werden müssen,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

In den nun vom Regierungspräsidium Tübingen ergangenen Zulassungsbescheiden sind Vorgaben enthalten, die vom

Hersteller, dem Aufsteller der statischen Berechnung, dem Montagebetrieb aber auch vom Betreiber der Anlage für wiederkehrende Inspektionen durch sachverständige Stellen einzuhalten sind.

„Somit ist gewährleistet, dass Besucherinnen und Besucher auf den europaweit außergewöhnlichen Attraktionen sicher rutschen können,“ freut sich Tappeser.

Hintergrundinformationen:

Wann ist eine Zustimmung im Einzelfall oder eine Bauartgenehmigung erforderlich?

Die Landesbauordnung für Baden-Württemberg unterscheidet in den §§ 16a, 16b und 16c zwischen Bauprodukten (Bausätzen) und Bauarten. Bauprodukte oder Bauarten dürfen nur dann verwendet werden, wenn es für sie Technische Baubestimmungen gibt und sie von den Technischen Baubestimmungen nicht wesentlich abweichen oder wenn es für sie allgemein anerkannte Regeln der Technik gibt. Bauprodukte und Bauarten, die von den Technischen Baubestimmungen wesentlich abweichen oder für die es keine allgemein anerkannten Regeln der Technik gibt, benötigen im Falle der Bauprodukte entweder eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder eine Zustimmung im Einzelfall. Im Falle einer Bauart wird eine allgemeine oder eine vorhabenbezogene Bauartgenehmigung benötigt.

Landesstelle für Bautechnik

Die Landesstelle für Bautechnik prüft Anträge entsprechend dem Stand der Wissenschaft auf Basis der Landesbauordnung u.a. hinsichtlich Standsicherheit und Brandschutz und vertritt das Land Baden-Württemberg in zahlreichen Normenausschüssen beim Deutschen Institut für Normung oder Sachverständigenausschüssen beim Deutschen Institut für Bautechnik in Berlin in Bereichen wie Glasbau, Mauerwerksbau, Wärmedämmverbund-Systeme oder Brandschutz.

Die Landesstelle für Bautechnik erstellt fachtechnische Gutachten, klärt bautechnische und bauökologische Grundsatzfragen, ist Kontrollstelle für Energieausweise und wirkt bei der Anerkennung und Überwachung der Prüfsachverständigen für Baustatik mit. Ferner ist die Landesstelle Prüfsachverständigen für Baustatik mit dem Schwerpunkt der Typenprüfung und der Prüfung besonders schwieriger statischer Berechnungen und erteilt als einzige Stelle in Baden-Württemberg Zulassungen im Einzelfall bzw. vorhabenbezogene Bauartgenehmigungen, die für Bauvorhaben benötigt werden, bei denen hoch innovative Bauprodukte bzw. Bauarten eingesetzt werden sollen. Mit diesen Zulassungen können Hersteller neueste Entwicklungen umsetzen, falls diese nachweislich die üblichen Sicherheitsanforderungen im Bauwesen erfüllen.

Die Schulen im Regierungsbezirk Tübingen sind bereit für das neue Schuljahr

Die Gesamtschülerzahl steigt leicht an

3,7% mehr Erstklässler im Regierungsbezirk

Lehrereinstellung weiterhin auf hohem Niveau

Erhebliche Anstrengungen für einen zuverlässigen Schulbetrieb unter Pandemiebedingungen

Schülerzahlentwicklung zum Schuljahr 2021/22

Im kommenden Schuljahr 2021/22 werden an den öffentlichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen 222.536 Schülerinnen und Schüler von 19.191 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. In den Grundschulen werden 61.552 Schüler erwartet (2020/21: 61.048), in den Werkreal- und Hauptschulen 6.833 (2020/21: 6.958), in den Realschulen 29.714 (2020/21: 29.768), in den Gemeinschaftsschulen 17.656 (2020/21: 17.369), in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 5.582 (2020/21: 5.417) und an den allgemein bildenden Gymnasien 43.149 (2020/21: 42.987). An den Beruflichen Schulen



im Regierungsbezirk rechnet das Regierungspräsidium Tübingen mit 58.050 Schülern (2020/21: 58.799). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen leichten Anstieg der Gesamtschülerzahl um 0,1%. In den Grundschulen ist die Schülerzahl um 0,8% angestiegen. Die Zahl der Erstklässler wächst um 3,7% auf 15.501 (2020/21: 14.946). Die weiterhin im Aufbau befindlichen Gemeinschaftsschulen können ihre Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr 1,7% steigern. Die Schülerzahl an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren steigt um 3,0%.

Lehrereinstellung zum Schuljahr 2021/22

Die Zahl der Neueinstellungen von Lehrerinnen und Lehrern bewegt sich mit 611 Deputaten nach wie vor auf einem hohen Niveau (Vorjahr 2020: 621). Im Bereich der öffentlichen Grundschulen und Primarstufen an Gemeinschaftsschulen werden 164 Deputate vergeben, an Haupt- und Werkrealschulen sowie an Gemeinschaftsschulen (Sekundarstufe) 106, an Realschulen 54, an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 84, an Gymnasien 42 und an Beruflichen Schulen 161 Deputate. Im Bereich der Grund-, Haupt, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen und den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren steht dem gestiegenen Einstellungsbedarf auch in diesem Jahr eine geringere Zahl von Neubewerbern gegenüber, so dass 38 Stellen nicht besetzt werden konnten. An den Grundschulen inklusive Primarstufen der Gemeinschaftsschulen bleiben zum Schuljahresbeginn 2021/22 15 Stellen unbesetzt. An den Sekundarstufen der Werkreal-, Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen konnten alle Stellen besetzt werden. Bei den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren bleiben 10 Stellen frei. An den Gemeinschaftsschulen sind in diesem Jahr 13 Stellen für Lehrerinnen und Lehrer mit gymnasialer Qualifikation unbesetzt geblieben.

Um den Mangel an Grundschullehrkräften abzuschwächen, ermöglicht das Land Baden-Württemberg auch in diesem Jahr wieder die Einstellung von Gymnasiallehrkräften an den Grundschulen. Im Regierungsbezirk konnten auf diesem Weg vier gymnasiale Lehrkräfte für einen Einsatz an Grundschulen gewonnen werden. Für die Zusatzqualifizierung von Gymnasiallehrkräften für das Lehramt an Werkreal-, Haupt- und Realschulen konnten in diesem Jahr leider keine Lehrkräfte gefunden werden.

Es gilt weiterhin, dass die Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Tübingen bei den jungen Einsatzkräften sehr beliebt und gut zu versorgen sind. In den übrigen Landkreisen gestaltet sich die Lehrerversorgung schwieriger. Insbesondere im ländlichen Raum in den Landkreisen Zollernalb, Alb-Donau und Reutlingen gibt es Probleme die Schulen ausreichend mit Lehrkräften zu versorgen.

In den Landkreisen, in denen nicht alle Stellen besetzt werden konnten, wurde um die Unterrichtsversorgung stabilisieren zu können auch auf Personal ohne grundständige Lehrerausbildung zurückgegriffen. Insgesamt wurden mit Zugehörigen dieser Personalgruppe für das Schuljahr 2021/22 bisher 812 Arbeitsverträge abgeschlossen. So konnten beispielsweise für den Unterricht in Vorbereitungsklassen zur Sprachförderung von schulpflichtigen Zuwanderern und Flüchtlingen an allgemeinbildenden Schulen (VKL-Klassen) und beruflichen Schulen (VABO-Klassen) Hochschulabsolventen mit der Qualifikation „Deutsch als Fremdsprache“ eingestellt werden. Als Vertretungslehrkräfte werden auch andere akademische Absolventen (z.B. Diplom-Biologen, Diplom-Sportlehrer) eingesetzt, ebenso wie Lehrkräfte, die sich im Schlussabschnitt ihrer Lehrerausbildung befinden. Darüber hinaus hat sich eine Reihe von pensionierten Lehrkräften entschlossen über den Ruhestand hinaus an den Schulen zu unterrichten. Viele Lehrkräfte, die bereits an den Schulen tätig sind, waren bereit durch Aufstockungen ihres Deputats zu helfen.

Im Schuljahr 2021/22 wird trotz aller Bemühungen an den Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit Unterrichtsausfall zu rechnen sein. Die knappe Lehrerversorgung wird sich gerade bei dem zu erwartenden Unterrichtsausfall aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit auswirken. Wegen des bundesweiten Lehrkräftemangels können diese Ausfälle nur bedingt aufgefangen werden. Im Bereich der Gymnasien konnten zum Schuljahr 2021/22 Lehrkräfte im Umfang von 42 Deputaten (Vorjahr: 83) neu eingestellt und damit alle Stellen besetzt werden. Die Unterrichtsversorgung an den allgemein bildenden Gymnasien im Regierungsbezirk Tübingen ist gut. Fachspezifische Mängel bestehen weiterhin in den Fächern Bildende Kunst und Physik, kleinere fachspezifische Engpässe bestehen noch in den Fächern Mathematik und Chemie.

Für die beruflichen Schulen wurden im Regierungsbezirk Tübingen bisher Lehrkräfte im Umfang von 161 Deputaten (Vorjahr: 169) unbefristet eingestellt. 41 Stellen konnten nicht besetzt werden. Vor allem in den sprach- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern konnten erneut zahlreiche Gymnasiallehrkräfte für den Einsatz an beruflichen Schulen gewonnen werden. Fachspezifische Engpässe bestehen aufgrund von Bewerbermangel weiterhin im Bereich der Pflege, aber auch in den MINT-Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, besonders in Informatik. Regional bestehen darüber hinaus Engpässe in Betriebswirtschaftslehre und Sozialpädagogik. Schwierig gestaltet sich immer noch die Gewinnung von technischen Lehrkräften (Meister, Techniker) zur Erteilung des fachpraktischen Unterrichts. Insgesamt ist zu erwarten, dass sich die Unterrichtsversorgung bei den beruflichen Schulen auf dem Niveau des Vorjahrs bewegen wird.

Erhebliche Anstrengungen für einen zuverlässigen Schulbetrieb unter Pandemiebedingungen

Die lange Zeit der Schulschließungen hat gezeigt, wie bedeutsam der Präsenzunterricht für den Lernerfolg und die Sozialkontakte der Schülerinnen und Schüler ist. Bei der Gestaltung des Unterrichts im Schuljahr 2021/22 ist von besonderer Bedeutung, die Schülerinnen und Schüler behutsam und altersangemessen wieder an die Anforderungen des Schulltags heranzuführen. Dabei soll den sozial-emotionalen Herausforderungen mindestens genauso viel Bedeutung beigemessen werden wie der Förderung fachlicher Kompetenzen.

Im Unterschied zum vergangenen Schuljahr sind im Schuljahr 2021/22 mehrtägige außerunterrichtliche Veranstaltungen wie Schullandheimaufenthalte im Inland wieder zulässig und es können auch wieder klassen-, jahrgangs- und schulübergreifende Angebote gemacht werden.

Übergabe der Schülerinnen und Schüler und Ankommen im neuen Schuljahr

Bereits zu Beginn des vergangenen Schuljahres sollten die Lehrerinnen und Lehrer den Lernstand der Schülerinnen und Schüler für die aufnehmenden Lehrkräfte dokumentieren. Dies gilt auch für das kommende Schuljahr. Die abgebende Lehrkraft eines Faches soll die aufnehmende Lehrkraft in ihrem Fach über den Lernstand einer Klasse informieren, damit diese am Lernstand anknüpfen kann. Diese Übergabe soll dokumentiert und der Schulleitung vorgelegt werden, damit Informationen vorliegen, welche Bildungsplaninhalte im zurückliegenden Schuljahr nicht vertieft behandelt werden konnten.

Im neuen Schuljahr soll es zunächst eine Phase des Ankommens geben, in der das soziale Miteinander und die sozial-emotionalen Kompetenzen gefördert werden. In dieser Phase in den ersten Schulwochen soll zudem der individuelle Lernstand der Schülerinnen und Schüler erhoben werden, damit der Förder-



bedarf festgestellt werden kann. Das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) stellt den Lehrkräften dafür diagnostische Verfahren für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch zur Verfügung. Zum Aufholen der Lernrückstände stellt das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) Instrumente, Materialien, und Fortbildungen für Lehrkräfte bereit.

Leistungsfeststellungen und Abschlussprüfungen

Bei den Vorgaben für das kommende Schuljahr gibt es in verschiedenen Bereichen auch eine Rückkehr zu den normalerweise geltenden Vorgaben. So soll in neuen Schuljahr die Leistungsfeststellung an der Schule nach der Notenbildungsverordnung vorgenommen werden. Eine Ausnahme davon stellt lediglich die Erbringung von sogenannten gleichwertigen Leistungsfeststellungen (GFS) dar. Die GFS müssen im kommenden Schuljahr nicht erbracht werden, können aber freiwillig abgelegt werden.

Auch bei den Abschlussprüfungen ist eine Rückkehr zu den normalerweise geltenden Ausbildungs- und Prüfungsordnungen beabsichtigt. Abweichungen davon können allerdings je nach Entwicklung des Pandemiegeschehens sowie auf Grundlage von Vereinbarungen der Kultusministerkonferenz erfolgen. Für alle schriftlichen Abschlussprüfungen steht aber bereits jetzt fest, dass es wie im vergangenen Jahr zusätzliche Prüfungsaufgaben zur Vorauswahl für die Lehrkräfte gibt. So können die Lehrerinnen und Lehrer die Aufgaben auswählen, deren Themen auch ausführlich im Unterricht behandelt wurden.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen und Schulveranstaltungen

Für außerunterrichtliche Veranstaltungen gilt, dass mehrtägige außerunterrichtliche Veranstaltungen im kommenden Schuljahr wieder zulässig sind. Dies gilt allerdings nur für das Inland. Mehrtägige Reisen ins Ausland und die von vielen Schulen durchgeführten Schüleraustausche sind weiterhin untersagt. Bei der Buchung von außerunterrichtlichen Veranstaltungen ist zu beachten, dass im Fall der Stornierung entstehende Kosten nicht vom Land übernommen werden.

Für Schulveranstaltungen gelten die Regelungen, welche die Corona-Verordnung für Veranstaltungen vorsieht. Das betrifft beispielsweise die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in Klasse 5, Informationsveranstaltungen für den Übergang von der Grundschule in die weiterführenden Schulen oder zur Schullaufbahnentscheidung sowie Veranstaltungen nach der Verwaltungsvorschrift Berufliche Orientierung.

Regelungen für Sport und Musik

Der Unterricht im Fach Sport soll im kommenden Schuljahr wieder regulär nach der Kontingenzstundentafel stattfinden. Abhängig von der weiteren Entwicklung des Pandemiegeschehens sind aber auch wieder Einschränkungen bei der Sportausübung möglich.

Für das Singen und das Musizieren mit Blasinstrumenten gelten die bekannten und in der Corona-Verordnung Schule enthaltenen gesonderten Hygieneauflagen. Singen und das Musizieren mit Blasinstrumenten sollte deshalb möglichst im Freien stattfinden. Diese Regelungen gelten auch für außerunterrichtliche Angebote.

Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“

Kinder und Jugendliche sind von den Auswirkungen der Corona-Pandemie in besonderer Weise betroffen. Bei Schülerinnen und Schülern haben sich durch die Schulschließungen zum Teil erhebliche Lernrückstände ergeben. Um den entstandenen Lernlücken rasch entgegenzuwirken, sollten die betroffenen Schülerinnen und Schüler bestmöglich unterstützt werden. Baden-Württemberg startet dazu im Rahmen des Bund-Länder-Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ zu Beginn des Schuljahres 2021/22 das auf zwei

Jahre angelegte Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“. Schülerinnen und Schüler sollen durch das Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ unterstützt werden, indem sowohl ihre fachlichen als auch ihre sozial-emotionalen Kompetenzen gestärkt und weiterentwickelt werden. Pandemiebedingt entstandene Lernrückstände sollen ausgeglichen werden.

Von dieser Förderung sollen vor allem die Schülerinnen und Schüler profitieren, deren Bildungserfolg in besonderem Maße gefährdet ist. Diese Schülergruppe weist auch erhebliche Lernlücken und Defizite im sozial-emotionalen Bereich auf. Das Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ soll einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, dass negative Auswirkungen auf die Bildungsbiografie von Schülerinnen und Schülern vermieden werden.

Die Schülerinnen und Schüler sollen eine möglichst passgenaue und zugleich zielorientierte Unterstützung erhalten. Es ist vorgesehen, den Förderschwerpunkt auf die Bewältigung der Lernrückstände in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch und das jeweilige Profulfach in der beruflichen Bildung zu legen. „Lernen mit Rückenwind“ möchte zuallererst die Bildungs- und Chancengleichheit sichern.

Neben einer Schwerpunktsetzung in den für die Schulwegeentscheidung relevanten Klassenstufen (Klassenstufe 4 der Grundschule, in den Klassenstufen 9 und 10 der Sekundarstufe I sowie in den auf das Abitur vorbereitenden Jahrgangsstufen) sowie im Übergangssystem im beruflichen Bereich sollen auch die Schülerinnen und Schüler mit pandemiebedingtem Unterstützungsbedarf in allen weiteren Klassenstufen und Bildungsgängen und in den Vorbereitungsklassen in angemessener Weise berücksichtigt werden. Es ist angedacht, Förderangebote sowohl innerhalb der Schulzeit, als auch additiv in Zusammenarbeit zum Beispiel mit Schulsozialarbeit, Jugendhilfe und anderen Institutionen anzubieten. Auch die Zeiten des Ganztags sollen genutzt werden können.

Neben dem Abbau von Lernrückständen gehören auch die überfachliche Förderung und Stärkung von Kindern und Jugendlichen an Schulen zu den Eckpfeilern des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“.

Stufen des Förderprogramms „Lernen mit Rückenwind“

Ausgehend von der Feststellung des jeweiligen individuellen Lernrückstands sollen spezifische Förderangebote in Kleingruppen für die jeweilige Klassen- bzw. Jahrgangsstufe angeboten werden. Dafür wird das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) geeignete Materialien bereitstellen, die insbesondere für die Förderung basaler Kompetenzen geeignet sind. Darüber hinaus konzipiert das ZSL spezifische Fortbildungen, außerdem Synopsen curricularer Schwerpunktthema für die Umsetzung des Förderprogramms.

Zur Unterstützung bei der Erhebung des Lernstands der Schülerinnen und Schüler werden den Schulen verschiedene Diagnoseverfahren und Testinstrumente vom Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) zur Verfügung gestellt.

Für die herausfordernde Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern Lernerfolg, Kompetenzerleben, Selbstwirksamkeitserfahrungen, sozial-emotionale Stärkung sowie Abschluss- und Anschlussfähigkeit zu ermöglichen, sollen die Schüler zur Umsetzung der intensiven Fördermaßnahmen bereite Unterstützung durch externe Personen und Kooperationspartner erhalten. Um die Schule bei der Akquise von Personen und Kooperationspartnern zu unterstützen, kommt ein datenbankbasiertes Verfahren zum Einsatz. Das Registrierungsmodul dieser Plattform ist für Interessenten bereits freigeschaltet.

Die Fördermaßnahmen für die Schülerinnen und Schüler sollen nach den Herbstferien beginnen.



Kreisverband Wangen von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Veranstaltung mit Landtagspräsidentin Muhterem Aras am Montag, 20. September, 19.30 Uhr im Festsaal der Waldorfschule Wangen

Sechs Tage vor der Bundestagswahl lädt der Kreisverband Wangen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu einer Veranstaltung mit der baden-württembergischen Landtagspräsidentin Muhterem Aras zum Thema „Gemeinsam für eine weltoffene und vielfältige Gesellschaft“ ein. Die Grünen-Politikerin kann dabei auf reichhaltige Erfahrungen sowohl aus ihrer eigenen Biographie als auch ihrer Arbeit als Landtagspräsidentin zurückgreifen. Im Gespräch mit der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden im Bundestag und Direktkandidatin der GRÜNEN des Wahlkreises Ravensburg, Agnieszka Brugger, wollen sie dieses Thema erörtern, um anschließend mit dem Publikum darüber zu diskutieren. Moderiert wird die Veranstaltung von der Landtagsabgeordneten Petra Krebs.

Einlass in den Festsaal der Waldorfschule ist um 19.00 Uhr. Umrahmt wird der Abend von der Band BREKKIE'S INN, die uns mit ihrer grenzenlosen Folkmusik zu einem musikalischen Streifzug durch verschiedene Länder und Kulturen mitnehmen will. **Es gilt die 3G-Regel.** Bitte führen Sie einen medizinischen Mund-Nase-Schutz mit sich.

Bundesagentur für Arbeit (BA)

Zum Schuljahresbeginn 2021 geht das abi-Medienangebot der Bundesagentur für Arbeit (BA) mit neuen Angeboten und Services im modernen Look an den Start. *Abi.de* unterstützt Schülerinnen, Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Berufsorientierungs-Coaches künftig noch zielgerichteter bei Themen rund um die Berufs- und Studienwahl.

Neu: Das Portal *abi.de*

abi.de wird ab sofort neben einem modernen Design und einer optimalen Nutzung auf Smartphones und Tablets inhaltlich erweitert: „Was sind meine Stärken und Interessen? Welche Studienmöglichkeiten gibt es? Wie bereite ich den Ausbildungs-/Studienstart vor?“ Mit einem neu konzipierten Einstieg liefert das *abi*-Portal Antworten auf Fragen rund um Ausbildung, Studium und Beruf, die junge Menschen im Berufsorientierungsprozess haben. Dabei sind die Informationen auf *abi.de* eng vernetzt mit weiteren Angeboten der BA, wie z.B. dem Erkundungstool Check-U. Auch im Bereich „Bewerbung“ werden junge Menschen auf die Erstellung von zeitgemäßen Bewerbungen in klassischen und digitalen Formaten vorbereitet. Vom Anschreiben über die Bewerbungsmappe bis hin zum Vorstellungsgespräch mit praktischen Tipps: Top-Themen, News, Veranstaltungshinweise und interaktive Angebote wie Weblogs, Games, Videos und Chats komplettieren das Angebot.

Neu: Noch mehr Zielgruppen

Fündig werden auf *abi.de* künftig nicht nur Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Mittel- und Oberstufe, sondern auch Jugendliche an berufsbildenden Schulen und Jugendliche, die sich in der Phase zwischen Schulabschluss und dem Beginn eines Studiums bzw. einer Ausbildung befinden, Auszubildende sowie Ausbildungs- und Studienabbrecherinnen und -abbrecher. Das Angebot für Lehrkräfte und Berufsorientierungs-Coaches sowie Eltern und Erziehungsberechtigte als wichtige Begleitung im Berufsorientierungsprozess wurde ausgebaut: Sie erhalten über eigene Zugänge hilfreiche Informationen, Download-Materialien, Links und Online-Angebote, wie z.B. Unterrichtsideen oder Checklisten.

Neu: abi-Hefte digital und in Printform

Für Schülerinnen und Schüler stehen ab sofort zwei neue Hefte zur Verfügung. Das *abi*-Heft „Dein Navi für die Berufswahl: Leg los!“ für Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 und das darauf aufbauende *abi*-Heft „Dein Navi für die Berufswahl: Starte durch!“ für Schülerinnen und Schüler kurz vor der (Fach-)Hochschulreife sind auf den Einsatz im Berufsorientierungs-Unterricht abgestimmt - mit vielen interaktiven, digitalen Materialien. Hinzu kommt das Überblicksheft „*abi*-kompakt: Deine Berufswahl“, das Schülerinnen und Schüler im gesamten Berufswahlprozess begleitet. Alle Hefte stehen als barrierefreie PDF-Dokumente kostenlos zum Download unter <https://abi.de/magazine> bereit. Anfang des Jahres 2022 werden alle Hefte auch wieder in Printform angeboten. Ab 2022 stehen zudem für Eltern und Erziehungsberechtigte sowie für Lehrkräfte und Berufsorientierungs-Coaches neue Print-Hefte mit wertvollen Tipps zur Unterstützung bei der Berufs- und Studienwahl zur Verfügung.

Neu: „Berufswahl mit Plan“

Einen kompakten Überblick über die einzelnen Stationen der Berufswahl liefert die Übersicht „Berufswahl mit Plan“- beginnend vier Jahre vor dem Schulabschluss. Hier sind die wichtigsten Fristen und Termine für Ausbildung und Studium während des Berufsorientierungsprozesses „Orientieren, Entscheiden, Bewerben“ übersichtlich zusammengestellt, aufrufbar als PDF unter <https://abi.de/lehrer> und bald auch im Printformat DIN A1 für den Einsatz im Klassenzimmer verfügbar.

Ergänzend dazu gibt es den monatlich erscheinenden, kostenfreien *abi*-Newsletter für Schülerinnen, Schüler, Eltern oder für Lehrkräfte und Berufsorientierungs-Coaches auf *abi.de* oder per E-Mail an abi-redaktion@meramo.de.

Das neue *planet-beruf.de* ist da

Am 1. September ging das neue Medienangebot *planet-beruf.de* der Bundesagentur für Arbeit (BA) an den Start. In frischem Design und mit vielen neuen Angeboten informiert die beliebte Medienkombination noch umfassender rund um die Themen Berufswahl und Ausbildung.

planet-beruf.de: Das Portal bietet viele neue Angebote.

Auf dem Weg zur passenden Ausbildung ist *planet-beruf.de* immer mit dabei. Mit Infobeiträgen, Videos, Podcasts, Fotostorys, Checklisten und vielem mehr: Das neu überarbeitete Portal wird optimal am Smartphone dargestellt. Je nach Anliegen können Jugendliche direkt auf die passenden Inhalte zugreifen. Für Lehrkräfte und Berufsorientierungs-Coaches sowie für Eltern und Erziehungsberechtigte gibt es eigene Portalbereiche.

planet-beruf.de: Die neuen Hefte sind online verfügbar.

Die aufeinander aufbauenden Online-Hefte „Berufswahl-Mein Weg 1-3“ führen Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 7 und 8 durch den gesamten Berufswahlprozess. Lehrkräfte und Berufsorientierungs-Coaches unterstützt das Online-Heft: „Schule >> Beruf“.

Eltern und Erziehungsberechtigte finden hilfreiche Informationen und Tipps im Online-Magazin „Erfolgreiche Berufswahl. So unterstützen Sie Ihr Kind“. Alle Produkte stehen als PDF-Formate zum Download bereit.

planet-beruf.de: Die Hefte gibt es auch in Printform.

Ab Jahresanfang 2022 wird die BA alle Hefte auch wieder in Printform für den Berufsorientierungsunterricht in den Schulen anbieten.

Die Medienkombination „*planet-beruf.de* - Meine Zukunft. Meine Ausbildung“ wird im Auftrag der BA von der Redaktion *planet-beruf.de* des Medienunternehmens BW Bildung und Wissen erstellt. Leitmedium ist das Portal www.planet-beruf.de mit ca. 3,5 Millionen Besucherinnen und Besuchern jährlich.



Es informiert rund um die Themen Berufswahl und Ausbildung und bietet vertiefte Einblicke in Berufe von A bis Z. Zur Medienkombination gehören zudem Printprodukte für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Haupt-, Real- und Förderschulen), Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen, Jugendliche, die sich zwischen Schulabschluss und Beginn des Studiums und/oder ihrer Ausbildung befinden, Ausbildungsabbrecherinnen und Ausbildungsabbrecher, Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte, Berufsorientierungs-Coaches sowie Berufsberaterinnen und Berufsberater.

Das neue Portal finden Sie unter folgendem Link:
<https://planet-beruf.de/schuelerinnen>

Österreichisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 30 bis 40 Minuten



Quittenmarmelade

Zutaten für 4 bis 6 Gläser

1 kg Quitten, 1 Bioorange, 1 Sternanis, 1 Zimtstange
500 g Gelierzucker 2:1, 300 ml Wasser

Zubereitung
Die Quitten mit einem Tuch abreiben. Danach vierteln, Stiel und Blütensatz entfernen und entkernen. Die Schale von der Orange reiben, Saft auspressen. Quittenviertel, Quittenschale, Orangensaft und -abrieb mit dem Wasser und den Gewürzen in einen Topf geben und ca. 30 Minuten köcheln lassen. Gewürze entfernen und den Topfinhalt pürieren. Gelierzucker einrühren, kurz aufkochen und unter Rühren etwa 5 Minuten leicht köcheln lassen. In die Gläser füllen und verschrauben. Für 10 Minuten auf den Kopf stellen. Bei Unsicherheit, ob die Konsistenz richtig ist, die Gelierprobe machen: Einen Teelöffel Marmelade auf einen Teller geben. Sollte sie nicht nach ein bis zwei Minuten dicklich bis fest werden, die Fruchtmasse noch etwas länger einköcheln lassen.



Schorten/DEIKE
754U15U2

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 38

BAUEN & WOHNEN



Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag

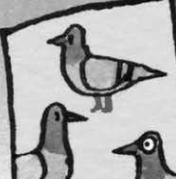
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Der Name Monika hat einen griechischen und lateinischen Ursprung und geht auf die Wörter „monachus“, für „der Einsiedler“ und „der Mönch“ und auf „monere“, für „beraten“ und „warnen“, zurück. Da die heilige Monika war die Mutter des heiligen Augustinus, durch die der Name in Umlauf geriet, aus Karthago stammte, könnten hier auch phönizische sowie marokkanische Elemente zum Zuge kommen. Evtl. punisch = die Göttin, auch als „Puppe“ bekannt. Monika war/ist auch die Patronin der Frauen und Mütter!!!

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  |  |  |
| B=CH | GE | A SE=N | S=L | R=L G=GS | 1T=SP E |

Löse das Bilderrätsel, und du erfährst etwas über Irmis Hobby.



GESCHÄFTSANZEIGEN

Finanz Akzente GmbH

Siemenstraße 8 in 88239 Wangen

Tel. 07522-91630

service@finanz-akzente.de

**Günstige Immobilienfinanzierungen
und Anschlussfinanzierungen,
ab 0,7% Zins**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Allgäuer Rindfleisch

von gesunden Simmentaler Weide-
rindern vom Kleinstzerzeuger (20 Tiere)
in höchster Qualität und zum fairen
Preis.

Nächste Ausgabe nach Abhängzeit:
Anfang - Mitte Oktober in folgenden
sinnvollen Misch-Fleischpaketen:
5 Kg / 10 Kg / 7 Kg Grillpaket/Sonder-
Cut's/Einzelverkauf (Knochen gratis)

Für Preise/Vorbestellung: 0160 96737986 WhatsApp

Ferienhof Bayer, Mollenberg 9, Hergensweiler

STELLENANGEBOTE

Wir suchen SIE!

Reinigungskraft
Thekenkraft/Servicekraft
Koch/Köchin (w/m/d)

Fachausbildung nicht zwingend erforderlich.
Der BIO-Adler Hotel/Restaurant, 88267 Vogt
Andreas Humburg 0151 - 176 53 933



Gerne unterstütze ich,
Gunther Bormann,
Sie beim Verkauf
Ihrer Immobilie.

Tel. 0172 8166696
WhatsApp 07563 1803-0

IMMOBILIENMARKT

**JETZT
BEWERBEN**

**KLEINE TEAMS – GROSSE KANZLEI
AUSBILDUNG BEI UNS IN RAVENSBURG!**

STARTE IN DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

- ✓ Ausbildungsplätze zur/zum **Steuerfachangestellten** m|w|d
- ✓ Duales Studium zur/zum **Bachelor of Arts (B.A.) - Steuern** m|w|d

Bei uns hast Du einen **krisensicheren Job**, eine **anspruchsvolle Tätigkeit**,
flexible Arbeitszeiten sowie **gute Aufstiegs- und Karrierechancen.**

WWW.SCHNEKENBURGER-STB.DE **Schnekenburger**
Steuerberatungsgesellschaft mbH

VERANSTALTUNGEN

Dämmerschoppen beim Brennerwirt in Neuravensburg

am Freitag, 24.09.2021 ab 17 Uhr

mit den Brauhaus-Musikanten. 8,- Euro Künstlerbeitrag
erwünscht. Nur bei guter Witterung!

Familie Gauß | 07528 / 975 16 72



WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

WEIL'S UM NIEDERWANGEN GEHT...

Erststimme: Axel Müller

Erststimme

| | | | |
|---|--|--|--|
| 1 | Müller, Axel MdB, Vorsitzender Richter am LG a.D. Weingarten | CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands | |
|---|--|--|--|



"WIR IM WAHLKREIS BRAUCHEN
EINEN IN BERLIN, DER SICH
UM UNSERE HEIMAT KÜMMERT!"

